

Das Freimaurerische Hilfswerk (FHW) ist die karitative Einrichtung der „Vereinigten Großlogen von Deutschland“. Ihr Wirkungsbereich ist vielfältig strukturiert. Einerseits unterstützt das FHW karitative Initiativen einzelner Logen, andererseits fördert es Hilfskonzepte bis hin zu Bedürftigen in Katastrophengebieten.

Das Postulat an jeden Freimaurer "Wehret dem Unrecht, wo es sich zeigt, kehrt niemals der Not und dem Elend den Rücken, seid wachsam auf euch selbst!" ist ritueller Bestandteil am Schluss einer Tempelarbeit und fordert vom Bruder eine solidarische Grundhaltung in der Menschengemeinschaft. Daher finden bei Begegnungen in den Logen regelmäßig Sammlungen statt, die zwar in ihrer Größenordnung je nach Anlass unterschiedlich ausfallen, aber dem Streben nach einer humanitären Lebenshaltung Rechnung tragen. Bei allem positiven Engagement sind aber dem einzelnen Bruder wie auch der Loge Grenzen karitativer Möglichkeiten gesetzt, die vereint dafür um so mehr wirksam werden.

Das FHW kann solche Initiativen bündeln und durch zusätzliche Fördermittel sowie durch langjährige, bewährte Logistik zweckbestimmt sowohl für Hilfsmaßnahmen vor Ort, die von Logen vorgegeben werden können, als auch in fernen Ländern effizient einsetzen. Das FHW hat auf dieser Ebene der Zusammenarbeit in kurzen Zeiträumen vieles in die Wege geleitet.

Der ehrenamtlich tätige Vorstand des FHW prüft jede geplante Hilfsmaßnahme, ob sie sinnvoll eingesetzt werden kann und ob die dem humanitären Zweck dient. Denn helfen wollen und helfen können sind zweierlei. Es gehören Wissen und Erfahrung für den richtigen Weg dazu.

FREIMAURERISCHES HILFSWERK - Die karitative Einrichtung der Vereinigten Großlogen von Deutschland
Emser Straße 11, 10719 Berlin, Tel. 030 / 54 988 040, Fax 030 / 54 988 041



Einladung zum Benefizkonzert

zugunsten des
Freimaurerischen Hilfswerks (FHW)



DentalPark
Akademie

Ingo Dannhorn

Aus eigenem Antrieb heraus erhielt Ingo Dannhorn im Alter von 5 Jahren Klavierunterricht, bereits mit 9 wurde er von Prof. Anton Czjzek, dem langjährigen Schüler des legendären Pädagogen Bruno Seidlhofer, am Salzburger „Mozarteum“ entdeckt und sofort in dessen Hochbegabtenklasse aufgenommen. Seinen ersten öffentlichen Soloklavierabend gab er schon mit 12.

Internationale Wettbewerbserfolge, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen für den ORF, das Holländische Fernsehen sowie Konzerte in Europa folgten. 1988, im Alter von 14 Jahren, wurde **Ingo Dannhorn** als Jungstudent an der Hochschule für Musik in München in die Klasse von Prof. Margarita Höhenrieder aufgenommen.

„Der Mensch ist ein begnadeter Pianist!“
(WAZ 2007)

„Furiöse Technik und mitreißender Rhythmus.“
(Corriere Adriatico 1992)

„Exzeptionelle Spitzenbegabung“
(Rektorenkonferenz der Bundesdeutschen Musikhochschulen 1992)



Ingo Dannhorn (Flügel)

spielt Werke von J. Haydn, W. A. Mozart, L. v. Beethoven und F. Liszt.

Ort: DentalPark Akademie
Weinbergstraße 5, 29574 Ebstorf

Termin: 24. Oktober 2009
Einlaß: 18:30 Uhr

Eintritt: 65,00 € (inkl. Prosecco und kulinarische Köstlichkeiten)
Spenden für das FHW werden gern entgegen genommen.

Kartenbestellung: Tel. 0 58 22 - 95 61 - 0
Fax 0 58 22 - 95 61 - 21
info@dentalpark.com
Reservierung in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Hotelempfehlung: Gutshaus Bardenhagen****
Fon 0 58 23 - 95 48 49
Mobil 0171 - 5 86 98 67

